



# Tagung „Selbstopтимierung und Substanzgebrauch: ein Thema in Betrieben?“

Institut für Suchtprävention der Sucht- und  
Drogenkoordination Wien  
in Kooperation mit VIDA, GPA, AK Wien, AUVA  
und Dialog

**14. November 2024 von 9 bis 16 Uhr**  
im Gewerkschaftshaus Seminar- und  
Veranstaltungszentrum CATAMARAN

# Inhalte

Aktuelle Entwicklungen der Arbeitswelt bringen viele Vorteile mit sich, wie z.B. höhere Mitarbeiter\*innenmotivation und eine bessere Teamkultur. Sie stellen aber auch vor neue Herausforderungen, etwa komplexere Kommunikation und eine Beschleunigung der Arbeitsprozesse. Bei vielen Mitarbeiter\*innen führt dies zu erhöhtem Leistungsdruck. Substanzgebrauch am Arbeitsplatz ist dabei keine Seltenheit.

Wie können Betriebe mit problematischem Substanzkonsum umgehen? Was sind geeignete Präventionsmaßnahmen?

# Ziele

Ziel der Tagung ist es, das Thema psychische Gesundheitsförderung und betriebliche Suchtprävention gemeinsam mit namhaften Expert\*innen und Akteur\*innen aus Betrieben zu diskutieren, Werkzeuge zu vermitteln sowie zum Erfahrungsaustausch beizutragen. (Inter-)Nationale Konzepte, Forschungsergebnisse sowie zahlreiche Beispiele aus der Praxis werden vorgestellt.

# Zielgruppen

Führungskräfte, Betriebsrät\*innen, Personal- und Gesundheitsmanager\*innen, Sicherheitsfachkräfte, Arbeitspsycholog\*innen und -mediziner\*innen.

# Programm

9.00-9.20

## ERÖFFNUNG

**Moderation: Tatjana Gabrielli**, Leitung Presse und Öffentlichkeitsarbeit der Sucht- und Drogenkoordination Wien

**Yvonne Rychly**, Mitglied im Präsidium und stellvertretende Frauenvorsitzende der Gewerkschaft vida

**Sandra Steiner**, Bundesfrauenvorsitzende und stv. Vorsitzende der Gewerkschaft GPA

**Ewald Lochner, MA**, Koordinator für Psychiatrie, Sucht- und Drogenfragen der Stadt Wien

9.20-10.10

## FÖRDERUNG PSYCHISCHER GESUNDHEIT IM KONTEXT NEW WORK UND DIGITALISIERUNG

**Prof. Dr.med. DrPH Georg Bauer**, Leiter der Abteilung Public & Organizational Health am Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention der Universität Zürich

10.10-11.00

## SELBSTOPTIMIERUNG UND LEISTUNGSSTIEGERUNG IN DER ARBEITSWELT

**Prof.<sup>in</sup> Dr.<sup>in</sup> Frauke Jahn**, Forschungskoordination und -kooperation, Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung e.V. (DGUV)

11.00-11.20

## KAFFEEPAUSE

11.20-11.40

## IM GESPRÄCH: WAS IST BETRIEBLICHE SUCHT-PRÄVENTION?

Gespräch mit **Mag.<sup>a</sup> Andrea Lins-Hoffelner, MBA**, Institut für Suchtprävention der Sucht- und Drogenkoordination Wien

11.40-12.10

## BETRIEBLICHE SUCHTPRÄVENTION BEI DEN ÖSTERREICHISCHEN BUNDESBAHNEN (ÖBB)

**Hanna Hackl, BA MSc**, ÖBB-Business Competence Center GmbH & **Mag.ª Lisa Wessely**, Leitung Suchtprävention und Früherkennung beim Dialog – Individuelle Suchthilfe

12.10-13.10

## MITTAGSPAUSE MIT FINGERFOOD

13.10-14.15

## 1. RUNDE PARALLELE PANELS UND WORKSHOPS

### 1 WARUM SIND FÜHRUNGSKRÄFTE WESENTLICHE AKTEUR\*INNEN?

**Julia Hahne**, ÖBB-Business Competence Center GmbH & **Mag.ª Katrin Kerner**, Abteilung Personal, Personalentwicklung Arbeitsmarktservice Wien

### 2 SUCHTPRÄVENTION DURCH STÄRKUNG DER GESUNDHEITSKOMPETENZ BEI LEHRLINGEN

**Mag.ª Mareike Schäfer**, Arbeitspsychologin bei Wiener Netze GmbH & **Rebecca Dietl-Sakka, B.A. MSc.**, Psychologin für Ausbildungsentwicklung Siemens Mobility Austria GmbH

### 3 PSYCHISCHE GESUNDHEIT: WAS KANN DER BETRIEB TUN?

**Prof. Dr.med. Georg Bauer, DrPH**, Leiter der Abteilung Public & Organizational Health (Institut für Epidemiologie, Biostatistik und Prävention) an der Universität Zürich & **Mag.ª Krisztina Juhasz**, Abteilung Sozialversicherung der Arbeiterkammer Wien

14.15-14.45

## KAFFEEPAUSE

---

14.45-15.45

## 2. RUNDE PARALLELE PANELS UND WORKSHOPS

### 4 SCHWERPUNKT DIVERSITÄT IM BGM UND BETRIEBLICHER SUCHTPRÄVENTION

**Mag. Martin Weber**, Diversitätsbeauftragter beim Dialog – Individuelle Suchthilfe **Mag.ª Gerda Müller**, Vizerektorin für Organisationsentwicklung und Diversität & **Ulrike Mayer**, Diversitätsmanagement in Universität für Musik und darstellende Kunst Wien

### 5 DIE ROLLE DER BETRIEBSRÄT\*INNEN IN DER BETRIEBLICHEN SUCHTPRÄVENTION

**Mag. Dr. Priv.Doz.** Oliver Scheibenbogen, Leitung Akademie und Leitung Ambulatorium Treffpunkt 1050 & 1030 des Anton Proksch Instituts  
**Harald Steer, D.I.(FH), MSc, MBA**, Konzernbetriebsratsvorsitzender VAMED & Stefan Raab, Betriebsrat, Sample Service Specialist bei Boehringer Ingelheim

### 6 SUCHT UND GEWALTPRÄVENTION

**Heinz Welzel**, Betriebsrat Arbeitersamariterbund  
**Mag. Fabian Fußeis, MSc**, ÖBB Leiter OS (Securitys)  
Vertreter\*innen von Wiener Gesundheitsverbund und Wiener Linien

15.45-16.00

## ABSCHLUSS DER TAGUNG

---

# Eckdaten

Veranstalter\*innen: Institut für Suchtprävention der-  
Sucht- und Drogenkoordination Wien in Kooperation  
mit den Gewerkschaften GPA und VIDA,  
Arbeiterkammer Wien, Allgemeine  
Unfallversicherungsanstalt AUVA und Dialog –  
Individuelle Suchthilfe

Rückfragen: **Tagung-Suchtpraevention@sd-wien.at**

Anmeldung: **sdw.wien/events-sucht-am-arbeitsplatz**

Nach Anmeldung bekommen Sie eine Anmeldebestätigung.  
Über die Teilnahme entscheidet der Zeitpunkt der Anmeldung.

**Anmeldeschluss: 31. Oktober 2024**

Die Teilnahme ist kostenlos.

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber: Sucht- und Drogenkoordination Wien gemeinnützige GmbH,  
Modecenterstraße 14/A/2. ÖG, Gestaltung: Kommunikationsabteilung PSD-Wien, Verlags- und Herstellungsort: Wien, Stand: 2024